

29. Mai 2007

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von der Sinfonietta Baden bis zum Musikverein Staatz

Im Congress Casino Baden spielt die Sinfonietta Baden morgen, Mittwoch, 30. Mai, ab 19.30 Uhr Bohuslav Martinus Intermezzo H 330, Antonín Dvoráks Violinkonzert a-moll op. 53 sowie Johannes Brahms' Symphonie Nr. 4 e-moll op. 98. Nähere Informationen und Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und www.ccb.at.

Eine Klangbrücke zwischen persischer Klassik und Jazz und damit zwischen Orient und Okzident spannt das Ensemble Shiraz & Friends rund um Khosrow Soltani und Farshid Girakhou am Donnerstag, 31. Mai, ab 20 Uhr in der Bühne im Hof in St. Pölten. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und www.bih.at.

Im NÖ Landesmuseum in St. Pölten widmet sich das Konzert „Red senses: red music“ am Donnerstag, 31. Mai, ab 19 Uhr dem „Klang der Farbe Rot“. Hintergrund der Performance ist die am selben Tag eröffnete Ausstellung „redsenses“ von Ona B., die das Konzert auch gemeinsam mit Robert M. Weiß gestalten wird. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim NÖ Landesmuseum unter 02742/90 80 90-100, e-mail info@landesmuseum.net und www.landesmuseum.net.

Ebenfalls am Donnerstag, 31. Mai, spielt Oliver Mally in der „babü“ in Wolkersdorf unter dem Titel „Blues & Ballads“ Eigenkompositionen in der Tradition von Steve Earle, Townes van Zandt u. a. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at, www.babue.com und www.stadtwirtshaus.at/babue.

„Orgel + Wein“ bietet die Dommusik St. Pölten am Freitag, 1. Juni, ab 20 Uhr im Dom zu St. Pölten: Ludwig Lusser spielt Werke von Bach und Buxtehude; dazu gibt es Wein aus Thüringen und der Thermenregion. Nähere Informationen und Karten unter 02742/324-331, e-mail dommusik.stpoelten@kirche.at und <http://dommusik.kirche.at>.

Im Stadtmuseum Wiener Neustadt bestreitet Clemens Zeilinger am Freitag, 1. Juni, einen Klavierabend, bei dem ab 19.30 Uhr unter dem Titel „Appassionato“ die Klaviersonaten Nr. 3 op. 2/3 C-Dur, Nr. 4 op. 7 Es-Dur und Nr 23. op. 57 f-moll („Appassionata“) von Ludwig van Beethoven auf dem Programm stehen. Nähere Informationen und Karten beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-951 und e-mail norbert.koppensteiner@wiener-neustadt.at.

NK Presseinformation

Abgeschlossen wird am Freitag, 1. Juni, auch der diesjährige Zyklus „Musik an der Via Sacra im Wienerwald“: Um 20 Uhr bringen Musiker aus Argentinien, Chile, Venezuela und Peru sowie der Kirchenchor St. Klemens in der Pfarrkirche Altenmarkt die lateinamerikanische Messe „La Misa Criolla“ und Volksmusik aus den Anden zu Gehör. Nähere Informationen und Karten bei der Marktgemeinde Altenmarkt an der Triesting unter 02673/2200-0, e-mail marktgemeinde@altenmarkt.at und www.via-sacra.at.

Fortgesetzt hingegen wird am Freitag, 1. Juni, die Reihe „Kultur in Langenloiser Höfen“: Unter dem Titel „Harfe Criss-Cross“ spielt das Harfenduo Saitnvakehrt - Andrea Hoffmann und Gudrun Hartner – ab 20 Uhr im Innenhof Kornplatz 1 klassische Werke, Volksmusik aus aller Welt sowie Tango- und Rumba-Rhythmen. Nähere Informationen und Karten beim Ursin Haus Langenlois unter 02734/2000-0, e-mail info@ursinhaus.at und www.ursinhaus.at.

Einen Streifzug durch das Repertoire französischer Barockkomponisten – „Les Goûts Réunis“ - unternimmt Jordi Savall im Zuge des diesjährigen St. Pöltner Barockfestivals am Samstag, 2. Juni, ab 19.30 Uhr in der ehemaligen Synagoge; begleitet wird der Ausnahme-Bratschist von Rolf Lislevand und Pierre Hantaï. Nähere Informationen und Karten bei der Bürgerservicestelle St. Pölten unter 02742/333-3000, e-mail office@klangweile.at und www.klangweile.at.

Beim Festival „KultURsprung“ in Reichenau an der Rax spielt das von Stefan Vlado künstlerisch beratene Trio.Kokopelli (Maria Radutu, Nina Heidenreich und Thomas Kaufmann) am Samstag, 2. Juni, ab 19.30 Uhr im Schloss Reichenau Haydns Klaviertrio XV: 12 in e-moll, Beethovens Klaviertrio Es-Dur op. 70/2 und Mendelssohns Klaviertrio d-moll op. 49. Nähere Informationen unter 02666/528 65, e-mail kultursprung@reichenau.at und www.kultursprung.at; Karten in der Kartenvorverkaufsstelle Reichenau unter 02666/522 71.

„Musikalisches Puppenkabarett bei Kerzenlicht“ mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart bis Johann Strauß präsentiert Norman Shetler am Samstag, 2. Juni, ab 20 Uhr im Zuge der heurigen „Kerzenlichtkonzerte“ auf Schloss Rosenberg. Nähere Informationen und Karten auf Schloss Rosenberg unter 02982/2911 und www.rosenburg.at.

Auf dem Open Air-Gelände in Traismauer machen am Samstag, 2. Juni, „Starmania“-Siegerin Nadine und Eric Papilaya im Zuge seiner „Get Alive“-Tour Station. Die beiden Live-Konzerte beginnen um 21 Uhr im Anschluss an den Bandsolowettbewerb 2007, den NÖ Landeswettbewerb für Populärmusik. Nähere Informationen und Karten beim VAZ St. Pölten unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

„Play Pleyel!“ heißt es am Sonntag, 3. Juni, ab 11 Uhr im Rahmen des diesjährigen Naturgartenfestes auf der Schallaburg: Das Kammerorchester Academia Allegro Vivo

NK Presseinformation

unter der Leitung von Bijan Khadem-Missagh spielt im Zuge dieser Matinée Ignaz Joseph Pleyels Sinfonia Concertante für Violine, Viola und Streichorchester in B-Dur Ben. 112 sowie Franz Schuberts „Der Tod und das Mädchen“ d-moll D 810 in der chorischen Fassung von Gustav Mahler. Nähere Informationen und Karten bei Allegro Vivo unter 02982/4319 und e-mail tickets@allegro-vivo.at bzw. www.schallaburg.at.

Schließlich laden das Musikerheim und der Schlosskeller Staatz aus Anlass von 50 Jahren Musikverein bzw. 45 Jahren Jugendkapelle ab Dienstag, 5. Juni, zu einer „Woche der Musik“, die bis einschließlich 10. Juni Auftritte von Katharina Stemberger, der Staatzer Bergmusikanten, der Grazer Spatzen u. a. bringt. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Gemeindeamt Staatz unter 02524/2212-13.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at